

Benutzerinformation Leitern

Dokument-Nr.: BI-Leitern-120709



Piktogrammerklärung

	Anleitung lesen		Sichtprüfung der Leiter vor der Benutzung
	Max. Anzahl der Benutzer auf einer Leiter		Leiternfüße überprüfen
	Richtiger Aufstellwinkel 65° bis 75°		Max. Belastung 150kgpro Leiter
	Aushebesicherung muss vor der Benutzung eingerastet sein		Die drei obersten Sprossen einer Anlegeleiter nicht als Stand-sprossen benutzen
	Leiterüberstand über der Ausstiegsebene		Die vier obersten Sprossen einer Stehleiter mit aufgesetzter Schiebeleiter nicht als Standsprossen benutzen
	Unteres/oberes Leiterende sichern		Die zwei obersten Sprossen/Stufen einer Stehleiter ohne Plattform nicht als Standfläche benutzen
	Die Spreizsicherung an Stehleitern müssen gespannt sein		Werden Gelenkleitern als Stehleitern benutzt müssen die Leiterschenkel bis zum Anschlag gespreizt werden
	Rastbolzengelenke und Zugbolzenverriegelungen müssen immer eingerastet sein		Oberer Anlegewinkel flächig anlegen. Gurt auf Spannung
	Zum Öffnen des Tankverschlusses und zum Auf- bzw. Abstieg Zapfpistole in Halterung stecken		Haken am Podest der Betankungsleiter muss am Fahrzeug eingehakt werden
	Podest vor dem Aufstellen der Leiter aufklappen		Sterngriff an der Holmverlängerung fest anziehen

	Keine beschädigte Leiter verwenden		Leiter auf waagrechten und festen Untergrund stellen
	Verunreinigungen auf dem Boden ausschließen		Auf festem Untergrund Aufstellen
	Auf richtiges Anlegen des oberen Leiterendes achten		Leiter in richtiger Aufstellrichtung benutzen
	Nur eine Person auf jedem besteigbaren Schenkel der Leiter		Keine sperrige oder schwere (<10kg) Gegenstände auf der Leiter mitführen
	Seitliches Hinauslehnen vermeiden		Seitliches Wegsteigen von der Leiter ist unzulässig
	Mit dem Gesicht zur Leiter auf- oder absteigen		Beim Transport der Leiter auf Gefährdung durch Stromleitungen achten
	Nur mit geeigneten Schuhen die Leiter benutzen		Leiter nicht als Überbrückung verwenden
	Stehleiter nicht als Anlegeleiter benutzen		Schnee- und Eisschieber nicht über die Leiter aufbringen. Einhängenhaken benutzen!
	Innenteil der mehrteiligen Gelenkleiter darf nicht ohne Außenteile als Stehleiter benutzt werden		Gefahr durch Scherstelle
	Gefahr durch Quetschen		

Benutzerinformationen

Vor dem Gebrauch der Leiter

- Sind Sie gesundheitlich in der Lage, die Leiter zu benutzen? Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen;
- beim Transport von Leitern auf Dachträgern oder in einem Lastkraftwagen zur Verhinderung von Schäden sicherstellen, dass sie auf angemessene Weise befestigt/angebracht sind;

- c) Prüfen der Leiter nach der Lieferung und vor der ersten Benutzung, um den Zustand und die Funktion aller Teile festzustellen;
- d) Sichtprüfung der Leiter auf Beschädigung und sichere Benutzung zu Beginn jedes Arbeitstages, an dem die Leiter benutzt werden muss;
- e) für gewerbliche Benutzer ist eine regelmäßige Überprüfung erforderlich;
- f) sicherstellen, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist;
- g) keine beschädigte Leiter benutzen;
- h) alle Verunreinigungen an der Leiter beseitigen, z. B. nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee;
- i) vor der Benutzung einer Leiter bei der Arbeit sollte eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.

In Stellung bringen und Aufstellen der Leiter

- a) Die Leiter muss in der richtigen Aufstellposition aufgestellt werden, z. B. richtiger Aufstellwinkel für Anlegeleitern (Neigungswinkel ca. 1:4), Sprossen oder Auftritte waagrecht und vollständiges Öffnen einer Stehleiter;
- b) Sperreinrichtungen, sofern angebracht, müssen vor der Benutzung vollständig gesichert werden;
- c) die Leiter muss auf einem ebenen, waagerechten und unbeweglichen Untergrund stehen;
- d) eine Anlegeleiter sollte gegen eine ebene, feste Fläche gelehnt und vor der Benutzung gesichert werden, z. B. durch eine Befestigung oder Verwendung einer geeigneten Einrichtung zur Sicherstellung der Standfestigkeit;
- e) die Leiter darf niemals von oben her in eine neue Stellung gebracht werden;
- f) wenn die Leiter in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z. B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich;
- g) alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z. B. Hochspannungsfreileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel;
- h) die Leiter muss auf ihre Füße gestellt werden, nicht auf die Sprossen bzw. Stufen;
- i) die Leitern dürfen nicht auf rutschige Flächen gestellt werden (z. B. Eis, blanke Flächen oder deutlich verunreinigte feste Flächen), sofern nicht durch zusätzliche Maßnahmen verhindert wird, dass die Leiter rutscht oder dass die verunreinigten Stellen ausreichend sauber sind.

Benutzung der Leiter

- a) Die maximale Nutzlast der jeweiligen Leiterart nicht überschreiten;
- b) nicht zu weit hinauslehnen; Benutzer sollten ihre Gürtelschnalle (den Nabel) zwischen den Holmen halten und mit beiden Füßen auf derselben Stufe/Sprosse stehen;
- c) nicht ohne zusätzliche Sicherung in größerer Höhe von einer Anlegeleiter wegsteigen, z. B. Befestigung oder Verwendung einer geeigneten Vorrichtung zur Sicherung der Standsicherheit;
- d) Stehleitern nicht zum Aufsteigen auf eine andere Ebene benutzen;
- e) die obersten drei Stufen/Sprossen einer Anlegeleiter nicht als Standfläche benutzen;

- f) die obersten zwei Stufen/Sprossen einer Stehleiter ohne Plattform und Haltevorrichtung für Hand/Knie nicht als Standfläche benutzen;
- g) die obersten vier Stufen/Sprossen einer Stehleiter mit aufgesetzter Schiebeleiter nicht als Standfläche benutzen;
- h) Leitern sollten nur für leichte Arbeiten von kurzer Dauer benutzt werden;
- i) für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nicht leitende Leitern benutzen;
- j) die Leiter nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. starkem Wind, benutzen;
- k) Vorsichtsmaßnahmen treffen, damit keine Kinder auf der Leiter spielen;
- l) Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich;
- m) mit dem Gesicht zur Leiter aufsteigen und absteigen;
- n) beim Aufsteigen und Absteigen an der Leiter gut festhalten;
- o) die Leiter nicht als Überbrückung benutzen;
- p) beim Aufsteigen auf die Leiter geeignete Schuhe tragen;
- q) übermäßige seitliche Belastungen vermeiden, z. B. beim Bohren in Mauerwerk und Beton;
- r) nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf der Leiter bleiben (Müdigkeit ist eine Gefahr);
- s) Anlegeleitern für den Zugang zu einer größeren Höhe sollten mindestens 1 m über den Anlegepunkt hinaus ausgeschoben werden;
- t) Gegenstände, die beim Besteigen einer Leiter transportiert werden, sollten nicht schwer und leicht zu handhaben sein;
- u) Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Stehleitern bewirken, z. B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe (z. B. Mauerwerk oder Beton), vermeiden;
- v) beim Arbeiten auf einer Leiter mit einer Hand festhalten oder, falls dies nicht möglich ist, zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Reparatur, Wartung und Lagerung

Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Leiter müssen von einer sachkundigen Person und nach den Anleitungen des Herstellers entsprechend durchgeführt werden.

Leitern sollten in Übereinstimmung mit den Anleitungen des Herstellers gelagert werden.